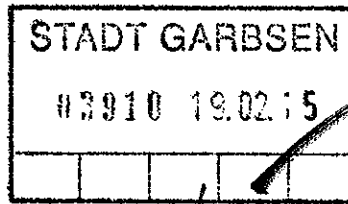




Herrn Bürgermeister
Dr. Christian Grahl
Stadt Garbsen
Postfach 11 03 52
30803 Garbsen



Rainer Baake
Staatssekretär

HAUSANSCHRIFT Schamhorststraße 34-37, 10115 Berlin
POSTANSCHRIFT 11019 Berlin

TEL +49 30 18615 6870
FAX +49 30 18615 5144
E-MAIL buero-st-b@bmwi.bund.de
DATUM Berlin ¹⁶ Februar 2015

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

vielen Dank für Ihren Brief vom 9. Januar 2015 und die Übersendung der Ratsresolution sowie des Kartenmaterials zu Raumwiderständen in Ihrem Gemeindegebiet.

Ich bedaure sehr, dass Sie sich in die Planungen der Firma TenneT nicht ausreichend einbezogen fühlen. Die frühe Öffentlichkeitsbeteiligung soll ja eigentlich gerade dem Zweck dienen, der Planung entgegenstehende Belange – wie ggf. die von Ihnen identifizierten Raumwiderstände – schon vor Beginn der formellen Verfahren zu erkennen und in der Antragstellung zu berücksichtigen.

Für die Durchführung der unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit nun anlaufenden Planungs- und Genehmigungsverfahren ist – wie Sie wissen – die Bundesnetzagentur zuständig. Die Behörde hat schon angekündigt, dass eine größere Zahl von Antragskonferenzen in den betroffenen Regionen notwendig sein wird. Dadurch sollen Informationen zu alternativen Trassenführungen sowie zu Auswirkungen auf Mensch, Umwelt und Natur gesammelt werden, um diese in der planerischen Abwägung berücksichtigen zu können. Selbstverständlich muss den Trägern öffentlicher Belange genügend Zeit eingeräumt werden, damit ihnen eine sinnvolle Beteiligung möglich ist.

Die Antragskonferenz stellt gemäß dem Netzausbaubeschleunigungsgesetz den Anfang der formellen Öffentlichkeitsbeteiligung dar. Sollte sich Ihre Gemeinde auch weiterhin als betroffen sehen, halte ich es für wichtig, dass Sie Ihre Argumente und Anregungen auch in die folgenden Verfahrensschritte einbringen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'G. J. J.', written in a cursive style.